

Organisationsbericht der Wissensfabrik – Unternehmen für Deutschland e.V.

1. Zielsetzung und Werte- verständnis

Die „Wissensfabrik – Unternehmen für Deutschland e.V.“ ist eine bundesweite Initiative von Unternehmen und Stiftungen, die gesellschaftlichen Herausforderungen wie Digitalisierung und Klimawandel mit Zukunftskompetenz begegnet und damit die Innovationskraft Deutschlands stärkt: Der gemeinnützige Verein mit rund 130 Mitgliedern aller Branchen und Größen engagiert sich für MINT*-Bildung von Kindern und Jugendlichen sowie für Unternehmertum in Deutschland. Bei Bildungsprojekten für Mädchen und Jungen aller Altersklassen stehen Wissenstransfer und Kompetenzvermittlung in Informatik, Naturwissenschaften und Technik im Mittelpunkt. Außerdem begleitet die Wissensfabrik Gründer*innen bei der Umsetzung ihrer Geschäftsidee und stärkt so die deutsche Start-up-Szene.

*Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik

Vision

Wir sind ein starkes Netzwerk der deutschen Wirtschaft und der bevorzugte Partner in Deutschland für Kitas, Schulen, Start-ups, Wissenschaft und Politik. Wir stehen für Wissenstransfer und Kompetenzentwicklung und machen Lust auf MINT.

Mission

Wir übernehmen gesellschaftliche Verantwortung, indem wir Kinder, Jugendliche, Studierende und Gründer*innen mit dem Praxiswissen aus unserem bundesweiten Netzwerk stärken. So leisten wir einen nachhaltigen Beitrag zur Innovationskraft Deutschlands.

Werte

Wir fördern Zukunftskompetenzen von der Kita bis zum Start-up. Als gemeinnütziger Verein legen wir Wert auf Qualität, Transparenz und Neutralität. Die Wissensfabrik begeistert – das ist unser Kern.

Unsere Mitglieder ...

- ... übernehmen gesellschaftliche Verantwortung auf Grundlage der Gemeinnützigkeit.
- ... unterstützen mit Know-how und Erfahrung.
- ... begeistern durch gute MINT-Bildung.

In unseren Bildungsprojekten verbinden wir die Lebenswelt Schule mit der Arbeitswelt unserer Mitglieder. Wir ermöglichen den niederschweligen Einstieg in die Welt von Technik, Naturwissenschaft, ökonomischem und ökologischem Handeln und fördern die Begeisterung dafür in der Breite. Wir respektieren den Beutelsbacher Konsens (Überwältigungsverbot, Kontroversitätsgebot, Schülerorientierung) und unterstützen bei Bedarf, wobei die Verantwortung für den Unterricht stets bei den Lehrkräften bleibt. Der Neutralität verpflichtet, tragen unsere Materialien lediglich das Logo der Wissensfabrik.

Im Bereich Unternehmertum bilden wir die Brücke zwischen Start-ups und etablierten Unternehmen. Auf unseren Veranstaltungen treffen Start-ups Mentor*innen sowie potenzielle Partner*innen und Kund*innen. Die Mentor*innen unterstützen Start-ups mit umfassender und vielseitiger Expertise, Wissen und Erfahrung bei konkreten Fragestellungen. Unsere Mitglieder erhalten Zugang zu innovativen Tech-Start-ups und Impulse für mögliche Partnerschaften. Sie geben ihr Wissen weiter und tragen so zur Steigerung der Innovationskraft Deutschlands bei.

2. Mitglieder





Die Wissensfabrik wird vom Einsatz ihrer Mitglieder getragen, deren Mitarbeitende sich in den Bildungsprojekten und Start-up-Formaten, in Arbeitskreisen sowie bei Veranstaltungen einbringen. Jedes Mitglied zahlt einen Mitgliedsbeitrag, der insbesondere für Projektent-

wicklungen und Veranstaltungen verwendet wird. Darüber hinaus übernehmen Mitglieder die Kosten für Fortbildungen und Materialien für ihre Projektumsetzung im Bereich Bildung sowie für ihr Engagement im Bereich Unternehmertum.

Einzelpersonen können die Wissensfabrik als persönliches Fördermitglied unterstützen.

3. Über die Organisation

„Zweck des Vereins ist die Unterstützung und Sicherung der starken Position des Standorts Deutschland im globalen Wettbewerb durch die Förderung von Information, Bildung und Erziehung sowie des wissenschaftlichen Erfahrungsaustauschs auf dem Gebiet der Existenzgründung und des Human Resource Development“*. Der Verein ist eingetragen beim Amtsgericht Ludwigshafen unter der Registernummer VR 2581. Er ist selbstlos tätig.

Die Wissensfabrik setzt sich aus drei Organen zusammen: Mitgliederversammlung, Vorstand und Lenkungskreis kontrollieren und leiten die Organisation. Darüber hinaus gibt es Arbeitskreise zu Bildung und Unternehmertum, welche die Wissensfabrik und ihre Arbeit stetig weiterentwickeln. Die Mitarbeiter*innen der Geschäftsstelle sind zentrale Ansprechpersonen zu allen Anliegen.

*Auszug aus der Satzung der Wissensfabrik, §2. Die vollständige Satzung ist abrufbar unter www.wissensfabrik.de/satzung

3.1. Mitgliederversammlung

Das zentrale Gremium für die Mitbestimmung innerhalb der Wissensfabrik ist die Mitgliederversammlung. Jedes Vereinsmitglied hat eine Stimme. Die Mitgliederversammlung tritt mindestens einmal im Jahr zusammen.

3.2. Vorstand

Der Vorstand besteht aus vier Personen, die aus den Reihen der Mitglieder bestellt werden. Er leitet die Wissensfabrik und vertritt den Verein bei Geschäften mit Dritten. Er macht Vorschläge zur strategischen Weiterentwicklung, legt den Jahresabschluss vor, beschließt die Aufnahme neuer Mitglieder und trifft Personalentscheidungen. Außerdem setzt er die Beschlüsse der Mitgliederversammlung um. Die Mandate im Vorstand sind auf jeweils zwei Jahre festgelegt, eine Wiederbestellung ist möglich.

- Mathias Haase, Vorsitzender | delegiert von BASF SE
- Christian Greger, stellv. Vorsitzender | Trumpf SE + Co. KG
- Siegfried Czock, Beisitzer | Robert Bosch GmbH
- Katrin Sulzmann, Beisitzerin | Voith Group

3.3. Lenkungskreis

Der Lenkungskreis entscheidet über die strategische Ausrichtung des Vereins. Zudem bestellt, berät und kontrolliert er den Vorstand. Er setzt sich zusammen aus Führungskräften der Mitglieder. Jedes Gründungsmitglied hat einen festen Sitz. Weitere Personen werden von der Mitgliederversammlung gewählt.

- Dr.-Ing. Stephan Bross, Lenkungskreisvorsitzender | KSB SE & Co. KGaA
- Dr. Nicola Leibinger-Kammüller, stellv. Lenkungskreisvorsitzende | Trumpf SE + Co. KG
- Filiz Albrecht | Robert Bosch GmbH
- Ulrich Dietz | GFT Technologies SE
- Dr. Toralf Haag | Voith GmbH & Co. KGaA
- Alexander Kläger | SAP Deutschland SE & Co. KG
- Dr. Melanie Maas-Brunner | BASF SE
- Marc-Sven Mengis | Unternehmensgruppe fischer
- Dr. Astrid Petersen | TÜV Nord AG
- Hermann Reichenecker | Storopack Hans Reichenecker GmbH
- Prof. Dr. Burkhard Schwenker | Roland Berger GmbH
- Karin Winkler | Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Stuttgart

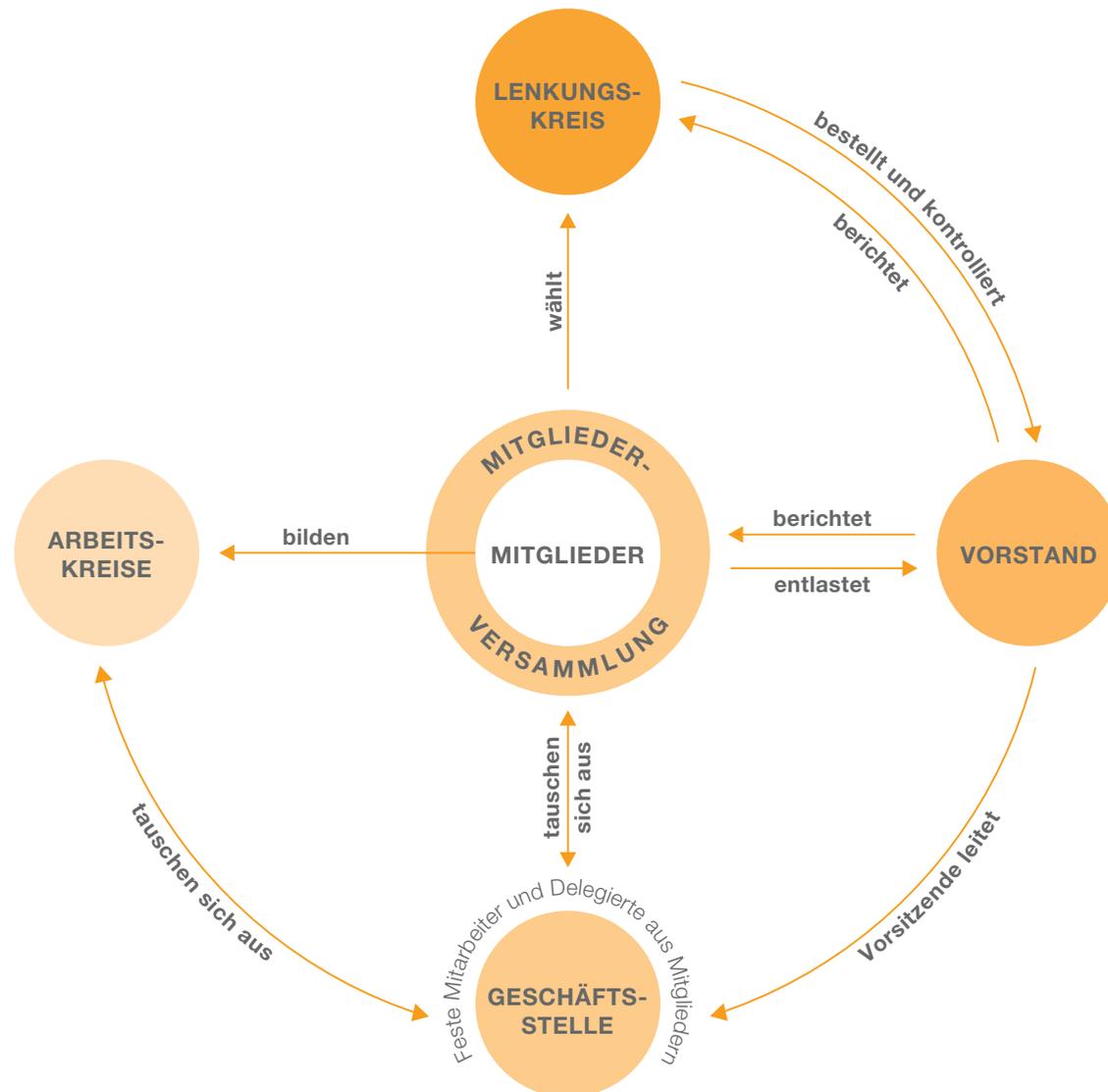
3.4. Arbeitskreise

Mitarbeitende der Mitglieder treffen sich zum Erfahrungsaustausch untereinander und erarbeiten gemeinsam Inhalte und Strategien für die Wissensfabrik. Im Bereich Kommunikation erfolgt dies in Videokonferenzen zu Fachthemen. Die Bereiche Bildung und Unternehmertum organisieren Arbeitskreise, die von Menschen aus dem Netzwerk geleitet werden. Diese bilden die Schnittstelle der Mitglieder zur Geschäftsstelle. Sie beraten das Team der Geschäftsstelle bei der Festlegung und Ausarbeitung von thematischen Schwerpunkten.

3.5. Geschäftsstelle

Das **Team der Geschäftsstelle** in Ludwigshafen am Rhein koordiniert die gemeinsame Arbeit und ist Anlaufstelle für die Öffentlichkeit. Der Vorstandsvorsitzende leitet die Geschäftsstelle. Mitglieder können Personen delegieren. So sind der Leiter Bildung und die Leiterin Öffentlichkeitsarbeit von BASF SE entsandt, die Leiterin Unternehmertum von Robert Bosch GmbH. Weitere Mitarbeiter*innen der Geschäftsstelle sind direkt bei der Wissensfabrik angestellt.

Insgesamt sind in der Geschäftsstelle 14 Personen hauptamtlich tätig. Darüber hinaus unterstützen Werkstudent*innen und Praktikant*innen das Team.



4. Finanzen

Jahresabschluss 2021

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2021 (1. Januar bis 31. Dezember) wurde durch das Steuerbüro Nowag in Stuttgart nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches und der Methode der doppelten Buchführung erstellt. Das Steuerbüro Nowag wird von der Wissensfabrik als externer Dienstleister beauftragt.

Bilanz	2021	2020
Aktiva	in EUR	in EUR
I. Anlagevermögen		
Sachanlagen	78.549	88.392
II. Umlaufvermögen		
Forderungen	73.702	14.592
Finanzmittel	2.071.169	2.315.211
III. Rechnungsabgrenzungsposten	19.813	0
Bilanzsumme	2.243.233	2.418.195
Passiva	in EUR	in EUR
I. Vereinsvermögen	1.981.456	1.996.335
II. Rückstellungen	37.821	40.815
III. Verbindlichkeiten	96.956	170.045
IV. Rechnungsabgrenzungsposten	127.000	211.000
Bilanzsumme	2.243.233	2.418.195

Das Vereinsvermögen ist aufgrund des negativen Vereins-
 ergebnisses leicht zurückgegangen. Die Forderungen
 und Verbindlichkeiten gleichen sich im Folgejahr aus.
 Bei den Rechnungsabgrenzungsposten handelt es sich
 um Zu- und Abflüsse im Jahr 2021 für das Jahr 2022.

Die Einnahmen sind im Vergleich zum Vorjahr um rund
 93.000 Euro gestiegen. Allerdings hat sich die Verteilung
 verändert. Während die Mitgliedsbeiträge um rund
 131.000 Euro zurückgingen, erhöhte sich das Sponsoring
 um rund 165.000 Euro im Vergleich zum Vorjahr. Auch
 konnten höhere Spenden gewonnen werden.

Die Ausgaben sind um rund 469.000 Euro angestiegen.
 Dies ist insbesondere auf die Kosten für die Projekt-
 entwicklung von KiTec Digital, City4Future und der KI-
 Module für IT2School zurückzuführen. Dafür waren
 entsprechende Rücklagen gebildet worden. Außerdem
 erfolgte ein Mehreinkauf von Projektmaterialien, während
 im Vorjahr Warenbestände abgebaut worden waren.
 Insgesamt hat die Wissensfabrik gut gehaushaltet und
 ein fast ausgeglichenes Ergebnis erzielt.

Gewinn- und Verlustrechnung	2021	2020
	in EUR	in EUR
Einnahmen	2.405.024	2.312.033
Ausgaben	2.419.903	1.950.543
Vereinsergebnis	-14.879	361.490

Planung 2022

Das Jahr 2021 war in vielen Branchen geprägt von vor-
 sichtiger Planung in einem wirtschaftlich unsicheren Um-
 feld. Dadurch gingen Umsätze teilweise zurück und somit
 die Höhe der Mitgliedsbeiträge an die Wissensfabrik. Ziel
 ist, den Mitgliederbestand kontinuierlich zu erweitern,
 um einen stabilen Einnahmegrundstock zu erhalten.
 Dies ist die Voraussetzung dafür, noch mehr Schüler*innen
 und Gründer*innen zu erreichen. Die Wissensfabrik
 stellt sich auch intern dieser Herausforderung und wird
 ihre Prozesse überprüfen, um noch effektiver an der
 Umsetzung der Projekte zu arbeiten. Optimistisch stimmt,
 dass Bundesländer verstärkt an den Bildungsprojekten
 interessiert und auch bereit sind, sich an den Projekt-
 kosten zu beteiligen.

Impressum

Wissensfabrik – Unternehmen für Deutschland e.V.

Mathias Haase, Vorstandsvorsitzender

Ruthenstraße 23
67063 Ludwigshafen, Deutschland

E-Mail: info@wissensfabrik.de
Internet: www.wissensfabrik.de
Telefon: +49 621 37 70 34-0

 Folgen Sie uns!

#MINTmachen

#WECONOMY

Die Wissensfabrik ist eine besonders wirkungsvoll arbeitende Organisation: Für ihr Technik-Projekt KiTec hat sie das Phineo Wirkt-Siegel erhalten.

